

Jahresbericht 2019/20

1.Klasse / 2.Klasse

Lehrpersonen: Jan Haller (KLP), Katrin Rihm,

SHP: Andrea Haller DaZ: Katrin Rihm MGS: Susanne Gautschi

Erster Schultag

Am ersten Schultag war ich ein bisschen aufgeregt. Wir haben eine Sonnenblume bekommen. Dann haben die dritt bis sechst Klässler schöne Lieder gesungen. Später habe ich das erste Mal Hausaufgaben bekommen.

Liam, 1. Klasse

Die 3,4,5,6 Klässler habe eine Blume gegeben. Sie haben gesungen. Wir gingen ins Schulhaus. Ich habe das ertse Mal Hausaufgaben bekommen.

Raphael, 1. Klasse

Räbeleichtliumzug

Am Morgen ist mein Papa in die Schule gekommen und hat mir beim Räbeleichtli schnitzen geholfen. Beim Räbeleichtliumzug am Abend hat es geregnet. Alle Kinder haben beim Schulhaus gesungen. Es war schön.

Sergel, 2. Klasse

Am Morgen waren unsere Eltern in der Schule, um die Räbeleichtli zu schnitzen. Aber am Abend war es aber schlecht Wetter. Wir mussten im Stehen die Lieder singen, weil es geregnet hat. Es war eng. Es war sehr toll. Wir waren dazumal noch im alten Schulzimmer.

Sherom, 2. Klasse

Unsere Eltern waren gekommen und wir haben coole Raben geschnitzt. Sie gefallen mir sehr gut. Am Abend war schlechtes Wetter, darum haben wir unter dem Schulhausdach gesungen.

Lucy, 1. Klasse

Am Freitagmorgen hatten wir ein Räbeliechtli geschnitzt mit Sternen, Auto, Mond und Pilzen. Danach hatten eine eine Kerze rein gesteckt. Dann haben wir gerechnet und geschrieben. Dann sind wir nach Hause gegangen. War warteten bis am Abend. Dann gingen wir in die Schule und nahmen die Räbeliechtli und sangen ein Lied.

Liam, 2. Klasse



Samichlaustag

Der 6. Dezember steht jeweils im Zeichen des Samichlaustages. Der Samichlaus hat uns in diesem Jahr in unserem Schulzimmer besucht. Nach dem der Samichlaus den Kindern erzählt hatte womit er zufrieden ist und woran sie noch arbeiten müssen, trugen die Kinder ihre Verse vor. Als Belohnung wurden sie vom Samichlaus reich beschenkt. Mandarinen, Erdnüsse und Schokoladenthaler waren der verdiente Lohn für die Vorbereitung der Verse und für das meist vorbildliche Benehmen in der Schule.

Am Samichlaustag hatte Daniel von eins bis fünfzehn gezählt und dann war der Samichlaus drin. Danach hat der Samichlaus den Sack ausgeleert. Dan konnten wir Schokolade, Mandarinen und Nüsse nehmen. Danach ist der Samichlaus gegangen. Es hat mir Spass gemacht.

Laurin, 2. Klasse

Der Samichlaus war bei uns im Schulzimmer und der Samichlaus hat in sein Buch hineingeschaut und er hat gesagt, in meinem Buch steht gar nichts drin. Dann hat er aber trotzdem etwas erzählt. Wir alle haben Nüsschen, Schokolade und Mandarinen bekommen.

Melina, 1. Klasse

Ich war am Samichlaustag sehr nervös. Der Samichlaus hat uns noch etwas zu essen gebracht. Der Samichlaus hat uns noch erzählt was gut und nicht so gut war.

Julian, 1. Klasse

Weihnachtsfeier 1.-6. Klasse

Sergel war ein lustiger Samichlaus und Liam war ein Esel und die anderen Kinder haben Verse aufgesagt. Ich fand es sehr gut. Als alle Klassen fertig waren, gab es Lebkuchen. Es war sehr fein.

Nicola, 1. Klasse



Konzert Instrumentallehrpersonen

Alle Instrumentenlehrpersonen waren dort. Es war spannend. Sie haben ein mega schönes Lied vorgespielt. Ich beginne nächstes Jahr mit einem Instrument zu spielen.

Alberico, 2. Klasse



Fernunterricht

Es war langweilig, weil wir nichts machen konnten. Es gab viel zu viele Hausaufgaben.

Jonas, 2. Klasse

Ich habe gerechnet. Mama und Papa haben ausgedrückt. Danach habe ich eine kleine Pause gemacht.

Medina, 1. Klasse

Zeigitag

Am Zeigitag zeigen die Kinder etwas von zu Hause. Die Kinder freuen sich meistens und sie nehmen manchmal Kuscheltiere, Autos oder Vulkansteine mit.

Leandra, 2. Klasse

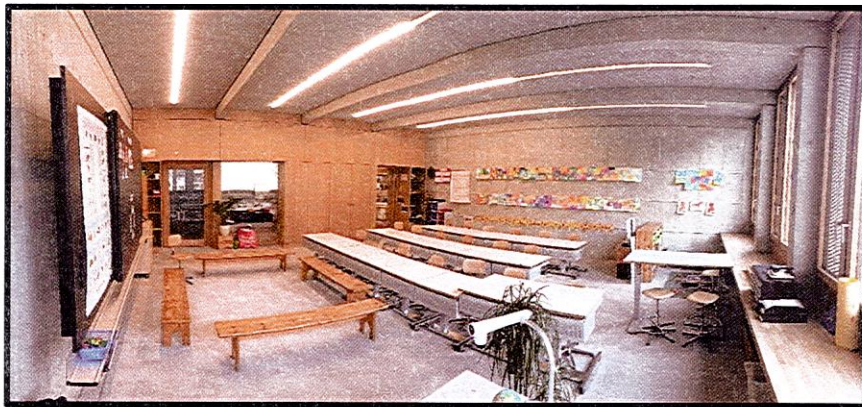
Neues Schulgebäude

Das neue Schulgebäude finde ich besser, weil wir eine coole Wandtafel haben. Ich finde es auch noch cool, dass man im Gang arbeiten kann.

Liam, 2. Klasse

Ich finde, dass die Wände im alten Schulhaus schöner waren. Ich finde das Holz im neuen Schulzimmer schön.

Julian, 1. Klasse



Schulreise nach Oberentfelden

In diesem Schuljahr mussten wir aufgrund der vorherrschenden Situation mit dem Corona Virus auf die ÖV's verzichten. Deshalb ging es zu Fuss nach Oberentfelden. Nach dem wir um 08.30 losgelaufen waren, sind wir um 10 Uhr beim Robinsonspielplatz in der Nähe des Schwimmbads Oberentfelden angekommen. Zuerst gab es eine kleine Stärkung in Form eines Znüni. Nach dem Znüni spielten wir gemeinsam verschiedene Spiele im angrenzenden Waldgebiet. Um ca. 12 Uhr durften die Kinder ihr mitgebrachtes Grillgut auf den Rost legen. Nach dem Essen hatten die Kinder noch einmal Zeit zum Spielen. Um ca. 13:30 machten wir uns wieder auf und liefen zurück nach Muhen.

Als wir kurz vor 15 Uhr an der Schule ankamen, waren alle Kinder ziemlich erschöpft und freuten sich auf einen erholsamen Feierabend.

Es war ein toller Tag, der das Schuljahr noch einmal schön abrundete.

